

Simbabwes grenzenloser Norden

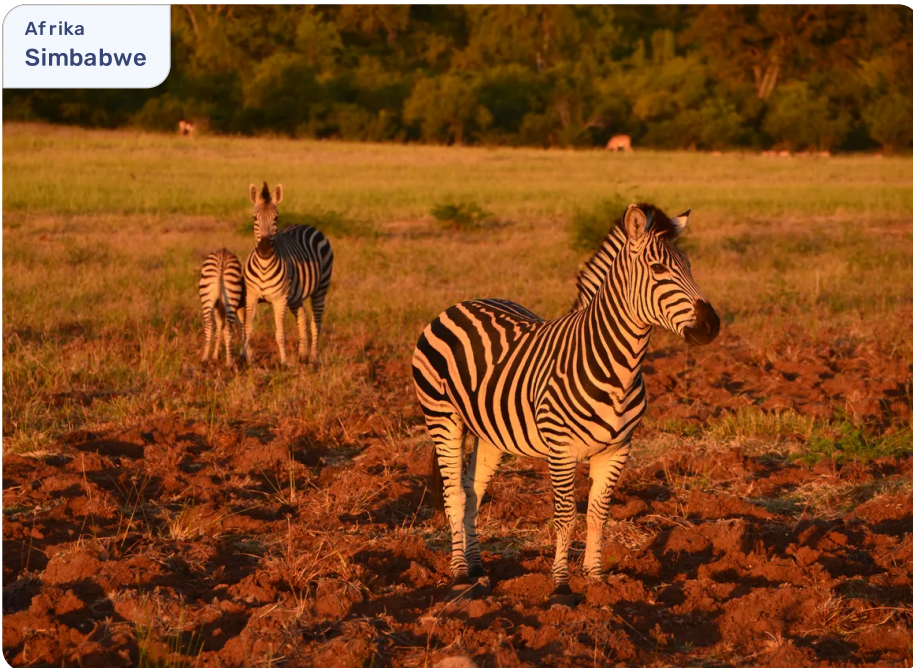


Offroad Safari durch afrikanische Wildnis

🕒 20 Tage

AFZW002

Afrika
Simbabwe



Weitere Bilder auf unserer Website ➔

Reisebeschreibung

Simbabwe gilt als eines der schönsten Länder in ganz Afrika sowie als erstklassiges Ziel für Safari- und Erlebnisreisen. Frei vom Massentourismus überrascht das Land nicht nur mit vielfältigen Naturlandschaften und der einzigartigen afrikanischen Wildnis, sondern auch mit einer überaus gastfreundlichen Bevölkerung.

Diese einzigartige Offroad Camping Safari lässt Sie eintauchen in das Naturwunder Simbabwe. Sie erleben die Vielfalt dieses einzigartigen Landes. Unter dem afrikanischen Sternenhimmel werden Sie im wilden Buschland Ihre Campinglager errichten und am abendlichen Lagerfeuer die Erlebnisse des Tages Revue passieren lassen. Die aktive Mithilfe beim Campaufbau und bei der Essenzubereitung wird erwartet. Nur so können Sie im Team viel Spaß erleben und einen angenehmen Urlaub verleben. Ihr Fahrer-Guide ist ein Profi der Wildnis und während der ca. 2000 km Fahrt immer für Sie zur Stelle. Er wird Sie behutsam auf dieses Abenteuer abseits der Touristenströme mitnehmen. Besser geht es nicht!

Fragen zur Reise?

Dennis Roll ☎ 0341-55 00 94 22 ✉ dennis.roll@at-reisen.de

Charakter und Anforderungen der Reise

Leicht

Reisen dieses Schwierigkeitsgrades sind körperlich wenig fordernd und gut planbar. Die täglichen Aktivitäten sind kurz, flexibel und lassen ausreichend Zeit für Pausen. Unerwartete Belastungen sind selten, und der Komfort ist in der Regel hoch. Auch wechselnde Tagesabläufe oder leichte Umstellungen lassen sich gut bewältigen.

Fitness

Normale Alltagsfitness
ausreichend

Training

Kein spezielles Training
erforderlich

Psychische Belastung

Gering – gut geeignet für Erholung
und entspanntes Reisen

Reiseverlauf

Tag 1

Ankunft in Simbabwe

In Harare werden Sie vom Reiseleiter am Flughafen in Empfang genommen und fahren anschließend Richtung Osten zum Shamiso Camp. Genießen Sie hier die deutsche Gastfreundschaft in dem kleinen Vogelparadies. Es bleibt Zeit, um die anderen Teilnehmer der Reise kennenzulernen und für eine Tour-Besprechung mit dem Guide zur Einleitung der Safari.

Übernachtung: Zelt im Shamiso Camp. Fahrstrecke ca. 100 km.

Verpflegung

 Abendbrot

Tag 2

Leichte Wanderung in privatem Tierpark

Der Vormittag steht ganz im Zeichen der Tourbesprechung und der Vorbereitung auf das bevorstehende Abenteuer. Anschließend unternehmen Sie in einem nahe gelegenen privaten Tierpark eine etwa zweieinhalbstündige Wanderung durch eine herrliche Landschaft mit bizarren Felsformationen. Dabei lernen Sie die einzigartige Flora und Fauna der Region bereits aus nächster Nähe kennen.

Übernachtung: Zelt im Shamiso Camp. Fahrstrecke ca. 80 km.

Verpflegung

 Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 3

Unterwegs im Mavuradonha Wildschutzgebiet

Nach dem Frühstück brechen Sie auf und fahren in das rund 500 Quadratkilometer große Mavuradonha Wildschutzgebiet. Die Region liegt am Rand des afrikanischen Hochplateaus und beeindruckt mit ihrer ursprünglichen Landschaft und ihrer abgeschiedenen Lage. Das Gebiet ist besonders für Wanderfreunde ein wahres Paradies. Hier, fernab der bekannten Touristenrouten, erleben Sie die Ruhe und Weite der afrikanischen Wildnis. Sie errichten Ihr Camp mitten in dieser beeindruckenden Landschaft und genießen einen authentischen Aufenthalt in der Natur.

Übernachtung: Zelt im Mavuradonha Wilderness Camp. Fahrstrecke ca. 360 km.

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 4

Durch das wilde Zambesi Valley

Heute führt Ihre Reise hinab in das heiße Zambesi Valley. Über Musarabani fahren Sie entlang schroffer Bergketten mit bewaldeten Steilhängen und erleben dabei die beeindruckende Veränderung der Landschaft. Die Route führt durch eine ursprüngliche Region, in der die Natur noch weitgehend unberührt geblieben ist. Genießen Sie den Abend unter dem afrikanischen Sternenhimmel.

Übernachtung: Zelt im Buscamp im Zambezi Valley. Fahrstrecke ca. 170 km.

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 5

Auf Naturpisten zum Mana Pools Nationalpark

Über abwechslungsreiche Naturpisten fahren Sie heute quer durch die Sapi Safari Area und erreichen schließlich den berühmten Mana Pools Nationalpark. Die Fahrt vermittelt einen ersten Eindruck von der Weite und Ursprünglichkeit dieser Region. Ihr Camp liegt idyllisch am Ufer des Sambesi und bietet eine einzigartige Kulisse für die kommenden Tage. Die Nähe zum Fluss und die unberührte Natur schaffen beste Voraussetzungen für intensive Safari-Erlebnisse.

Übernachtung: Zelt im Mana Pools Camp am Sambesi. Fahrstrecke ca. 160 km.

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 6–8

Pirschfahrten im Mana Pools Nationalpark

An drei erlebnisreichen Tagen unternehmen Sie jeweils morgens und nachmittags ausgedehnte Pirschfahrten durch den Mana Pools Nationalpark. Die tierreichen Flussauen des Sambesi zählen zu den schönsten Wildnisgebieten Afrikas und bieten hervorragende Möglichkeiten, Elefanten, Büffel, Löwen, Flusspferde sowie zahlreiche Vogelarten zu beobachten. Zwischen den Pirschfahrten bleibt genügend Zeit, um im Camp zu entspannen und die einzigartige Atmosphäre der afrikanischen Wildnis zu genießen.

Übernachtung: Zelt im Mana Pools Camp am Sambesi.

Verpflegung

🍴 3x Frühstück, 3x Mittagessen, 3x Abendbrot

Tag 9

Vom Mana Pools Nationalpark zum Karibasee

Heute verlassen Sie den Mana Pools Nationalpark und setzen Ihre Reise in Richtung Karibasee fort. Über eine holprige Naturpiste erreichen Sie zunächst die Hauptstraße bei Makuti. Anschließend führt die Route über eine kurvenreiche Panoramastraße durch bewaldete Hügelketten bis zu Ihrem Camp am Ufer des gewaltigen Karibasees. Die abwechslungsreiche Fahrt bietet immer wieder beeindruckende Landschaftseindrücke und einen schönen Übergang von der Wildnis des Mana Pools Nationalparks zur faszinierenden Seenlandschaft des Karibasees.

Übernachtung: Zelt im Camp am Lake Kariba. Fahrstrecke ca. 170 km.

Verpflegung

🍴 Frühstück, Mittagessen

Tag 10

Tiererlebnisse am Lake Kariba

Heute unternehmen Sie eine Pirschfahrt entlang der Buchten des Kuburi Wilderness Areas. Anschließend besuchen Sie einheimische Fischer und erhalten einen Einblick in das Leben der Menschen am Karibasee. Zum Abschluss des Tages fahren Sie zum Aussichtspunkt bei Kariba Heights, von wo aus sich ein beeindruckender Blick über die umliegende Landschaft bietet.

Übernachtung: Zelt im Camp am Lake Kariba.

Verpflegung

🍴 Frühstück, Mittagessen

Tag 11

Über Buchten und Pässe durchs Tongaland

Ihre heutige Etappe führt Sie über abwechslungsreiche Pisten entlang mehrerer Buchten des Karibasees. Anschließend gelangen Sie zur alten Serpentinestrecke, auf der Sie langsam den rund 1.050 Meter hohen Pass erklimmen. Der anspruchsvolle Aufstieg wird mit spektakulären Ausblicken über das Sambesi-Tal belohnt. In der Nähe des Sanyati Rivers schlagen Sie Ihr Buschcamp mitten in der Natur auf.

Übernachtung: Zelt im Buschcamp am Sanyati River. Fahrstrecke ca. 170 km.

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 12

Ankunft im Matusadona Nationalpark

Nach dem Frühstück setzen Sie Ihre Reise zum Matusadona Nationalpark fort. Die Strecke führt über bergiges, steiniges Gelände und durch zahlreiche kleine Furten, wodurch die Fahrt selbst zu einem abwechslungsreichen Erlebnis wird. Am Ziel angekommen, errichten Sie Ihr Camp direkt am Ufer des Karibasees. Hier verbringen Sie die kommenden drei Tage in traumhafter Lage und genießen die besondere Verbindung aus Wildnis, Wasser und Tierbeobachtungen.

Übernachtung: Zelt im Camp am Lake Kariba. Fahrstrecke ca. 130 km.

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 13

Safari und Bootsfahrt im Matusadona Nationalpark

Der heutige Tag beginnt mit einer Bootsfahrt auf dem Karibasee. Vom Wasser aus haben Sie die Möglichkeit, die Tierwelt der Region aus einer besonderen Perspektive zu erleben. Am Nachmittag unternehmen Sie eine Pirschfahrt durch den Matusadona Nationalpark. Der wenig besuchte Park bietet eine ursprüngliche Wildnis, die spannende Tierbeobachtungen ermöglicht.

Übernachtung: Zelt im Camp am Lake Kariba.

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 14

Zu Fuß und per Boot im Matusadona Nationalpark

Heute erleben Sie den Matusadona Nationalpark noch einmal auf ganz besondere Weise. Bei einer geführten Walking Safari mit einem erfahrenen Ranger (je nach Verfügbarkeit) erkunden Sie die afrikanische Buschlandschaft zu Fuß. Am Nachmittag erwartet Sie eine weitere Bootsfahrt entlang der malerischen Buchten des Karibasees.

Übernachtung: Zelt im Camp am Lake Kariba.

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 15

Fahrt zum Chizarira Nationalpark

Sie verlassen den Matusadona Nationalpark und setzen Ihre Reise in Richtung Chizarira Nationalpark fort. Mit einer kleinen Fähre setzen Sie zur Bumi Hill Bucht über und folgen anschließend einer wenig befahrenen Alternativroute zum zerklüfteten Hochplateau des Nationalparks. Der Chizarira Nationalpark gehört zu den abgelegensten und am wenigsten besuchten Regionen Simbabwes. Hier errichten Sie Ihr Camp für die kommenden zwei Nächte.

Übernachtung: Zelt im Camp im Chizarira Nationalpark. Fahrstrecke ca. 180 km.

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 16

Walking Safari im Chizarira Nationalpark

Heute erkunden Sie die raue Buschlandschaft des Chizarira Nationalparks bei einer geführten Walking Safari mit einem lokalen Guide (sofern verfügbar). Zu Fuß erleben Sie die ursprüngliche Natur besonders intensiv. Das zerklüftete Hochplateau mit seinen abwechslungsreichen Landschaftsformen macht den Chizarira Nationalpark zu einem echten Geheimtipp abseits der bekannten Safari-Routen.

Übernachtung: Zelt im Camp im Chizarira Nationalpark.

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 17

Durch das Mafungabusi Plateau Richtung Süden

Sie verlassen den Chizarira Nationalpark und fahren zunächst rund 90 km zurück bis zum Abzweig nach Gokwe. Anschließend führt die Strecke durch zahlreiche kleine Dorfgemeinschaften und vermittelt einen authentischen Eindruck vom ländlichen Leben Simbabwes. Nach einer längeren Fahrt erreichen Sie wieder eine Teerstraße, die Sie entlang des Mafungabusi Plateaus weiter Richtung Süden bringt. Zum Abschluss dieses Tages errichten Sie Ihr Camp erneut mitten in der afrikanischen Wildnis.

Übernachtung: Zelt im Buscamp bei Kwekwe. Fahrstrecke ca. 300 km.

Verpflegung

🍴 Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 18

Fahrt nach Chegutu

Sie setzen Ihre Reise Richtung Süden fort und erreichen das ehemalige Farmstädtchen Chegutu. Nach den intensiven Erlebnissen in den abgelegenen Wildnisgebieten der vergangenen Tage bietet die Region einen ruhigen Zwischenstopp auf dem Weg zurück Richtung Harare. Genießen Sie die entspannte Atmosphäre Ihres Camps und lassen Sie die zahlreichen Eindrücke der vergangenen Safari-Etappen noch einmal Revue passieren.

Übernachtung: Zelt im Camp bei Chegutu. Fahrstrecke ca. 320 km.

Verpflegung

🍴 Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 19

Abschiedsstimmung am Lake Chivero

Heute fahren Sie weiter zum Lake Chivero, der unweit von Harare liegt. Nutzen Sie den Nachmittag, um die letzten Stunden in der Natur zu genießen und sich auf die Heimreise vorzubereiten.

Übernachtung: Zelt im Camp am Lake Chivero. Fahrstrecke ca. 100 km.

Verpflegung

🍴 Frühstück, Mittagessen

Tag 20

Ende der Reise- Transfer zum Flughafen

Heute heißt es leider Abschied nehmen vom schönen Simbabwe. Nach dem Frühstück erfolgt der Transfer zum Flughafen Harare für Ihren individuellen Rückflug.

Fahrstrecke ca. 50 km.

Verpflegung

☞ Frühstück

Leistungen

Das ist inbegriffen

- ☒ Komplette Organisation von AT REISEN
- ☒ Tour ab/an Harare
- ☒ Flughafentransfers am 1. und 20. Tag der Tour
- ☒ Transport im vollausgestatteten Allradfahrzeug mit Kühlschrank
- ☒ Übernachtungen lt. Programm (16x Camping, 3x Bushcamp)
- ☒ Verpflegung lt. Programm
- ☒ Alle Besichtigungen und Ausflüge lt. Programm
- ☒ Alle Park- und Eintrittsgelder
- ☒ Campingequipment: Campingstühle mit Rückenlehne, Campingtisch sowie komplette Küchenausstattung
- ☒ Zelte: komfortable, insektensichere Iglu Doppelzelte à la Hemingway (2,5m x 2,5m x 1,95m) und Matratzen: (5 cm dick und abziehbar inkl. Kissen)
- ☒ Englischspr. Fahrguide und Koch/Campassistent/Fahrer (deutscher Reiseleiter gegen Aufpreis möglich)

Nicht enthalten

- ☒ Internationaler Flug (ab 1.100 Euro; gern sind wir bei der Organisation behilflich)
- ☒ Zusätzliche Übernachtungen vor und nach der Tour (auf Anfrage)
- ☒ Flughafentransfers bei Zusatzübernachtungen vor und nach der Tour
- ☒ Fehlende Mahlzeiten; Getränke aller Art
- ☒ Schlafsack (Ausleihe möglich: ca. 35,- Euro pro Person für Gesamtdauer, Vorausbuchung erforderlich)
- ☒ Individuelle Besichtigungen und Ausflüge, persönliche Ausgaben

Fragen zur Reise?

Dennis Roll ☎ 0341-55 00 94 22 ✉ dennis.roll@at-reisen.de

AT REISEN GmbH | 8

- ☒ Trinkgelder (Empfehlungen: 30 USD pro Tag/Auto für Safari Fahrer)
- ☒ Local payment: lokale Vorort-Zahlung an den Guide zu Beginn der Tour (970,- USD pro Person)
- ☒ Übergepäck
- ☒ Visagebühren
- ☒ Versicherung (Krankenvers., Gepäckvers., Reiserücktrittsvers.)
- ☒ Rail & Fly (109,- EUR bei Buchung; 139,- EUR nach Ticketausstellung)

Wichtige Informationen zur Reise

Zum Land

Visa

Unsere Kunden sind selbst dafür verantwortlich, ein gültiges Visum für die Einreise zu besitzen. Für die Einreise nach Simbabwe benötigen Reisende aus Deutschland, aus der Schweiz und aus Österreich derzeit ein Visum und einen gültigen Reisepass. Dieses kostet ca. 30 USD. Sie können dieses problemlos bei Einreise in Harare oder Victoria Falls erhalten.

Ihr Reisepass muss noch mindestens 6 Monate über das geplante Ausreisedatum hinaus gültig sein. Bitte informieren Sie sich vor Ihrer Abreise nochmals. Weiter Informationen erhalten Sie auch auf der Seite des [Auswärtigen Amts](#).

Impfungen

Bei Anreise aus Mitteleuropa sind derzeit keine Schutzimpfungen vorgeschrieben. Bei Einreise aus einem von der WHO deklarierten Infektionsgebiet ist der Nachweis einer Gelbfieberimpfung vorgeschrieben.

Ein Impfschutz gegen Tetanus und Polio ist empfehlenswert, ebenso wie eine Malaria-Prophylaxe. Die Malaria-Übertragung erfolgt über die nachtaktive Anopheles Mücke. Sollten Sie während oder nach Ihrer Reise Fieber, Schüttelfrost in Verbindung mit Muskelschmerzen bekommen, dann suchen Sie bitte sofort einen Arzt auf. Eine Malaria-Infektion, welche rechtzeitig erkannt wird, wird in der Regel problemlos ausgeheilt!

Außerdem raten wir Ihnen, die Standardimpfungen aufzufrischen, Tetanus, Diphtherie und Pertussis und Hepatitis A. Weitere Infos finden Sie auf unserer [Webseite](#), der Webseite von [Centrum Reisemedizin](#) - oder bekommen sie von den Tropenärzten / Tropeninstituten.

Währung/Zahlungsmittel

Am 24.07.2019 wurde die bisher gängige Währung in Simbabwe, der US-Dollar, durch den Zimbabwe Dollar ersetzt. Manche Unternehmen weigern sich aufgrund der Verordnung, Geschäfte in US-Dollar abzuwickeln, andere akzeptieren auch weiterhin US-Dollar.

Abheben von Bargeld mit internationalen Bankkarten an Bankautomaten ist fast unmöglich. Kreditkarten werden nur selten akzeptiert. Wenn überhaupt, nur noch Visa-Kreditkarten, Mastercard kaum noch. Reisende sollten ausreichend Bargeld für die Reise dabei haben.

Um das Diebstahlrisiko zu minimieren, ist es daher ratsam, größere Geldbeträge im Hotel im Safe zu deponieren.

Bei Geldmangel oder Verlust der mitgebrachten Reisemittel besteht die Möglichkeit, sich über „Western Union“ kleine Geldmengen aus Deutschland überweisen zu lassen. Aufgrund des allgemeinen Devisenmangels ist es nicht ausgeschlossen, dass einige Filialen der „Western Union“ nicht in der Lage sind, Bargeld auszus zahlen.

Fragen zur Reise?

Sprache

Landessprachen in Simbabwe sind Englisch, Shona und Ndebele.

Zeitverschiebung

Es gibt keine Zeitverschiebung.

Beste Reisezeit

Von Mai bis Oktober herrscht ein gemäßigtes, fast mediterranes Wetter mit warmen Tagen, kühlen Nächten und absoluter Trockenheit. Zwischen November und April kommt es zu Regenfällen, die in den höher gelegenen Gebieten stärker ausfallen als im übrigen Land (1.000 -1.400 mm im Jahr).

Tagsüber steigen die Temperaturen bis über 30°C. In den Wintermonaten Juni und Juli ist es abends und nachts empfindlich kalt, in den Hochlagen kann es sogar zu Nachtfrost kommen

Strom

220/240 Volt Wechselstrom, 50 Hertz, und zwar in allen größeren Städten und den wichtigsten Touristenzentren. In Simbabwe werden Steckdosen (britisches System) mit drei rechteckigen Buchsen verwendet.

Es ist deshalb empfehlenswert, einen Adapter mitzunehmen. Mit Stromausfällen und Rationierung muss gerechnet werden.

Über uns

Hinweis zu Reiseänderungen

Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass es zu Verzögerungen, Routenänderungen oder Programmumstellungen kommen kann – bedingt durch ungünstige Verhältnisse, schlechtes Wetter, organisatorische Schwierigkeiten, Nationalparkregulierungen etc. Sie sollten daher Abenteuergeist mitbringen, verbunden mit der Bereitschaft auf Komfort zu verzichten und ggf. Toleranz und Geduld zu üben.

Bei einem vorzeitigen Abbruch einer Berg- oder Trekkingtour oder Rundreise/Safari besteht kein Anspruch auf Kostenerstattung. Die dadurch zusätzlich anfallenden Kosten (Vorortpreise der Hotels, alle Transfers, u.a.m.) sind vom Reisenden selber zu tragen. AT Reisen übernimmt keine Haftung für die Funktionsfähigkeit der persönlichen Ausrüstung der Reiseteilnehmer. Dies gilt auch, soweit dieses Equipment durch die Reiseteilnehmer vor Ort geliehen/ gemietet wird.

Versicherungen

Wir empfehlen Ihnen die Reise-Rücktrittskosten-Versicherung bzw. die Reise-Rücktrittskosten-Versicherung inkl. Reiseabbruch-Versicherung der ERGO Versicherung. Dieses Paket mit RRV oder Rundum Sorglos Schutz können Sie als Einmalschutz oder als Jahresversicherung (meistens preiswerter) bis 30 Tage vor Abreise abschließen.

Gerne senden wir Ihnen den Link zu und stehen Ihnen beratend zur Seite. Infos und Abschluss unter:

<https://www.at-reisen.de/reiseversicherung>.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Für diese Reise gelten die AGB von AT REISEN GmbH. Diese finden Sie auf unserer Internetseite.

Veranstalter

AT REISEN GmbH Leipzig

Fragen zur Reise?

Dennis Roll ☎ 0341-55 00 94 22 ✉ dennis.roll@at-reisen.de

AT REISEN GmbH | 10

Hinweis Kursschwankungen

Wir möchten anmerken, dass bei erheblichen Kursschwankungen des Euros nach unten muss der Preis angepasst werden. Der aktuell dargestellte Preis basiert auf dem Kurs vom 05/2026.



Ich packe meinen Koffer und nehme mit...

Drucken Sie sich gerne diese Liste aus und kreuzen sie ab, damit Sie nichts vergessen.

Folgende Ausrüstungssachen empfehlen wir:

- ☐ Reisetasche bis ca. 60 Liter Volumen, z. B. Tatonka Barrel L
- ☐ Packsack/Schuttsack (70 bis 90 l) gegen Nässe und Staub (im AT Shop erhältlich)
- ☐ Schlafsack (die Nächte in den Monaten Mai bis August können empfindlich kalt werden)
- ☐ Tagesrucksack ca. 25–30 Liter Volumen, auch als Handgepäck verwendbar
- ☐ Reisepass + Reisepasskopie, Impfpass, 1 Passbild, Flugtickets
- ☐ Fotoapparat + genügend Filme, Speicherkarten, Akkus
- ☐ Adapter für Kabel, Ladegeräte, USB etc. (am besten mit Namen beschriftet, um Verwechslungen zu vermeiden)
- ☐ Geld – USD in bar, Kreditkarte
- ☐ Kleidung in gedeckten Farben für Naturerlebnisse (keine leuchtenden Farben oder weiß)
- ☐ Lange Hemden für die Abende und als Schutz gegen Insekten, Dornen und Sonne
- ☐ T-Shirts, am besten aus Baumwolle
- ☐ Pullover/Fleecejacke für kühle Nächte am Lagerfeuer (in den Monaten Mai bis August sind nächtliche Temperaturen recht kühl)
- ☐ Atmungsaktives, stabiles Schuhwerk oder Safaristiefel für Wanderungen, zusätzlich bequeme Turnschuhe oder Sandalen
- ☐ Lange Hose, kurze Hose
- ☐ Badebekleidung
- ☐ Funktionsunterwäsche
- ☐ Waschzeug (alles in kleinen Dosierungen!), kleines Handtuch
- ☐ 1 LED-Stirnlampe mit Ersatzbatterien
- ☐ Sonnenhut, gute Sonnencreme (LSF 50)
- ☐ Sonnenbrille
- ☐ Toilettenpapier 1 Rolle, Papiertaschentücher, Feuchttücher (für Hygiene), Ohropax
- ☐ Fernglas
- ☐ Nähzeug, etwas Schnur (als Wäscheleine oder für Reparaturen)
- ☐ Waschmittel
- ☐ Taschenmesser, Buch zum Lesen
- ☐ Zusatzverpflegung – z. B. Bifi, Schokolade, Süßigkeiten, andere Snacks, Bonbons
- ☐ Medikamente gegen Verdauungsstörungen, Erkältung, Kopfschmerz, Kreislauf, Pflaster

Fragen zur Reise?

- ☐ Insektenschutz
- ☐ Wasserfeste Plastikbeutel (verschiedene für die bessere Übersicht im Hauptgepäck), zusätzlich Beutel für die Schmutzwäsche und Problemmüll, den Sie wieder mit nach Hause nehmen (z. B. Batterien und Alu)
- ☐ Taschentücher, Händedesinfektionsmittel